

Pressemitteilung Nr. R23/2023

30.11.2023

A 93 Regensburg – Holledau (A 9) Grundhafte Fahrbahnerneuerung zwischen Regensburg-Süd und Dreieck Saalhaupt

Abschluss der Arbeiten zum Ende der Woche und Rückbau der Verkehrsführung bis voraussichtlich 15. Dezember 2023

Am 1. Dezember 2023 können auf der A 93 zwischen der Anschlussstelle Regensburg-Süd und dem Dreieck Saalhaupt die Bauarbeiten zur grundhaften Erneuerung der Fahrbahn in Richtung Holledau/München abgeschlossen werden. Voraussichtlich bereits in der Nacht von Samstag, 2. Dezember 2023, auf Sonntag, 3. Dezember 2023, wird der Verkehr in Richtung Holledau/München auf die neue Fahrbahn gelegt. Während der sogenannten Verkehrsumlegung und in den darauffolgenden zwei Wochen ist in Fahrtrichtung Holledau/München weiterhin mit Einschränkungen und nächtlichen Sperrungen einzelner Fahrstreifen zu rechnen.

Sobald der Verkehr in Richtung Holledau/München auf der neuen Fahrbahn fließt, beginnt auf der anderen Fahrbahn der Rückbau der bisherigen Verkehrsführung. Hierzu zählen das Entfernen der Gelbmarkierungen und der Abbau der 11 Kilometer langen Schutzwand, die seit Mai 2023 die beiden Fahrtrichtungen voneinander abtrennte. Diese Arbeiten werden voraussichtlich bis zum 15. Dezember 2023 andauern. Währenddessen fließt der Verkehr in Richtung Regensburg/Hof ab dem Dreieck Saalhaupt weiterhin auf nur einem Fahrstreifen. Sobald die Verkehrsführung vollständig zurückgebaut wurde, wird auch der Verkehr in Richtung Regensburg wieder zweistreifig fließen. Zu dem Zeitpunkt wird auch die ebenfalls seit Mai 2023 am Dreieck Saalhaupt gesperrte Überfahrt von der B 15n aus Landshut kommend auf die A 93 in Richtung Regensburg wieder für den Verkehr geöffnet.

Voraussichtlich im April 2024 beginnt mit der Erneuerung der Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen planmäßig das zweite Drittel der Hauptarbeiten zur Fahrbahnerneuerung der A 93 zwischen Regensburg-Süd und Dreieck Saalhaupt. In der baufreien Übergangszeit ab 15. Dezember 2023 bis Anfang April 2024 wird in Fahrtrichtung München die Geschwindigkeitsbeschränkung ab Regensburg-Süd aufgehoben.

Geschäftsführung

Dr. Michael Güntner (Vorsitz)
Gunther Adler
Dirk Brandenburger
Anne Rethmann

Aufsichtsratsvorsitz

Oliver Luksic

Sitz

Berlin
AG Charlottenburg
HRB 200131 B

Steuernummer

30/260/50246

Bankverbindung

Uni Credit Bank
IBAN
DE10 1002 0890 0028 704895
BIC HYVEDEMM488

In Fahrtrichtung Regensburg verbleibt ab Dreieck Saalhaupt eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 100 km/h aufgrund des Zustands der Betonfahrbahn. Diese Fahrbahn wird 2025 als letztes Drittel der Hauptarbeiten grundhaft erneuert.

Hinweis zur Terminalsicherheit

Alle genannten Zeiten sind unverbindliche Zielvorgaben auf Basis des aktuellen Planungsstands. Änderungen oder Zeitanpassungen können sich aktuell jederzeit insbesondere durch die Witterung ergeben.

Hintergrund zum Projekt

Der Abschnitt der A 93 zwischen der Anschlussstelle Regensburg-Süd und dem Dreieck Saalhaupt ist rund 11 Kilometer lang und wurde im Jahr 1984 mit jeweils zwei Fahrstreifen pro Fahrtrichtung für den Verkehr freigegeben. Nachdem an der Betonfahrbahn Schäden auftreten, die kontinuierlich Reparaturmaßnahmen erfordern, werden die beiden Betonfahrbahnen und die Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen neu gebaut. Die Vorarbeiten dazu hatten im Jahr 2021 begonnen – die Hauptarbeiten starteten im Mai 2023 mit der Erneuerung der Richtungsfahrbahn München/Holledau. 2024 erfolgt die Erneuerung der Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen und 2025 abschließend die Erneuerung der Richtungsfahrbahn Regensburg.

Übersichtskarten zur Verkehrsführung während der Hauptarbeiten, Umleitungskarten und ein Fragen-Antworten-Katalog zum Erneuerungsprojekt wurden auf der Projektwebseite www.a93-fahrbahnerneuerung.de veröffentlicht.

Kontakt:

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern – Pressestelle

Tel: 089/54552-3308 | Mail: Presse.suedbayern@autobahn.de

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de